KANTON AARGAU

Anwaltskommission

ANWALTSPRÜFUNG KANTON AARGAU **HERBST 2023**

Strafrecht

Experte:	*Barbara Loppacher, leitende Staatsanwältin*
Dauer:	4 Stunden
Hilfsmittel:	*StGB (bis 30.06.2023), StPO, SVG, VRV, SKV, NSV, EG StPO, verschiedene Unterlagen für Bearbeitung Fall 2: Anklage, Gesprächsnotizen Kerkven, Untersuchungsakten soweit nötig), BetmG*
Hinweise:	Die Fälle sind ausschliesslich gestützt auf den vorgegebenen Sachverhalt zu lösen (keine Erweiterung oder Ergänzung des Sachverhalts). Geben Sie bei der Lösung jeweils die Rechtsgrundlage an. Unterlassen Sie in Ihrer Arbeit jeden Hinweis auf Ihre Person und führen Sie, sofern notwendig, jeweils RA Z. als Rechtsvertreterin bzw. Rechtsvertreter auf (Anonymisierung der Prüfung). Punkte werden nur für schlüssige und nachvollziehbare Ausführungen vergeben. Krass unzutreffende oder an der Sache vorbeigehende Ausführungen führen zu einem Punkteabzug. Achten Sie bei der Lösung auf die systematische Darstellung und den sprachlichen Ausdruck.

Anwaltsprüfung Strafrecht Herbst 2023

Aufgabe I (50 Punkte)

Sie sind nach erfolgreich absolvierter Anwaltsprüfung im Frühling 2023 als Newcomer in eine etablierte Anwaltskanzlei eingestiegen. In der Kanzlei wird auch das Mandat von Ludwig Kerkven betreut, welcher in ein Strafverfahren verwickelt ist. Das Verfahren ist bereits weit fortgeschritten, die Anklage wurde dem Bezirksgericht bereits überwiesen und der Verhandlungstermin steht am 22. Juni 2023 an.

Sie sollen nun für die Hauptverhandlung einspringen, nachdem der das Mandat betreuende Rechtsanwalt, Marco Haller, aufgrund eines Unfalls länger ausfällt und Ludwig Kerkven keinesfalls will, dass sich das Verfahren weiter verzögert.

Sie finden die von Marco Haller erstellten Handakten mit allen für die Verhandlung notwendigen Unterlagen (Kopie der Anklageschrift, Gesprächsnotizen mit Ludwig Kerkven, notwendige Kopien der Untersuchungsakten) auf Ihrem Schreibtisch vor.

1.

Im Hinblick auf die Verhandlung vor Bezirksgericht:

a) Nach Studium der Unterlagen: Welchen Beweisanträge könnten Sie allenfalls stellen?
b) Bis zu welchem Zeitpunkt können Sie diese Anträge stellen?
c) Was spricht dafür und was dagegen diese Beweisanträge zu stellen?

2.

Schreiben Sie nun ein Plädoyer für die Verhandlung vor dem Bezirksgericht Aarau. Achten Sie dabei auf die Wünsche Ihres Klienten (vgl. Gesprächsnotizen).

Beachten Sie:

-Beschränken Sie sich auf die wesentlichen Punkte
-Verzichten Sie wo nicht zwingend nötig auf theoretische Ausführungen

Bewertet werden neben der rechtlichen Argumentation auch Aufbau, Vollständigkeit und Herangehensweise.

Aufgabe II (10 Punkte)

Severin Müller hat gerade seine Lehre als Verkäufer in der Autobranche beendet und lebt zusammen mit seiner Freundin in Suhr. In seiner Freizeit trifft er sich gerne mit Kollegen und interessiert sich für schnelle Autos. An einem Samstagabend als seine Freundin im Wellness-Wochenende mit ihren Freundinnen ist, kommt Severin Müller auf die Idee, mal wieder allein in den Ausgang nach Aarau zu gehen. In einer Bar geniesst er den Abend und kommt auch mit verschiedenen Personen ins Gespräch und trifft gar alte Schulkollegen von früher. Im gleichen Lokal befinden sich auch Boris Held und Mike Keller. Die beiden feiern mit weiteren

Kollegen zusammen den Geburtstag von Mike Keller, welcher an diesem Abend 25 Jahre alt wird. Die Gruppe um Mike Keller hat offenbar schon reichlich Alkohol konsumiert. In der Folge fordert Severin Müller die Gruppe auf, etwas leiser zu sein. Schliesslich kommt Boris Held zu Severin Müller und gibt ihm zu verstehen, dass ihn das nichts angehe. Daraufhin schlägt Severin Müller mit seiner Faust mehrfach auf den Boris Held ein und trifft ihn am Kopf und am Bauch, sodass dieser schliesslich zusammensackt und liegen bleibt. Severin Müller nimmt daraufhin seine Tasche und sagt beim Hinausgehen zum völlig eingeschüchterten Mike Keller, dass er ein Feigling sei, der nur grosse Töne spucken könne, halt ein Arschloch. Boris Held erleidet eine gequetschte Rippe, diverse Prellungen, eine leichte Hirnerschütterung sowie ein blaues Auge, das ihn noch einige Zeit an den Abend erinnern wird.

1.

In den folgenden Tagen kann Severin Müller als mutmasslicher Täter eruiert werden. Er ist auch sofort geständig am besagten Abend in der Bar gegen Boris Held tätlich geworden zu sein. Die Staatsanwaltschaft ordnet daraufhin eine DNA-Profilerstellung an. Ist das möglich?

2.

Die Staatsanwaltschaft, die eine Untersuchung eröffnet hat, will Boris Held und Mike Keller einvernehmen. In welcher Rolle sind sie einzuvernehmen?

3.

Boris Held und Mike Keller wollen keinesfalls mehr mit Severin Müller zusammentreffen, auch nicht bei der Einvernahme. Der Staatsanwalt teilt den beiden mit, dass es sich um eine parteiöffentliche Einvernahme handle und der Beschuldigte (Severin Müller) ein Teilnahmerecht habe. Was können die beiden tun?

4.

Die Staatsanwaltschaft hat zwischenzeitlich mit einem Blick ins Strafregister festgestellt, dass Severin Müller bereits eine Vorstrafe aufweist und zwar wegen versuchter schwerer Körperverletzung (begangen noch als Minderjähriger). Gestützt darauf nimmt die Staatsanwaltschaft den Severin Müller fest. Anlässlich der Festnahme wird Severin Müller durchsucht und in seinen Effekten werden 4 Gramm Cannabis und 0.2 Gramm Kokain sichergestellt, welche ihm die Polizei abnimmt, trotz seines Protests, dass dies für seinen Eigenkonsum sei. Die Staatsanwaltschaft erlässt für das Kokain und das Cannabis in der Folge einen Beschlagnahmebefehl gemäss Art. 263 Abs. 1 lit. d StPO. Zudem beantragt sie Untersuchungshaft wegen Widerholungsgefahr. Das ZMG weist den Haftantrag der Staatsanwaltschaft ab mit der Begründung, dass die Vorstrafe als Minderjähriger nicht berücksichtigt werden dürfe, worauf die Staatsanwaltschaft umgehend eine Beschwerde ans Obergericht erhebt. Gleichzeitig will sich Severin Müller gegen die Beschlagnahme wehren, er ist der Meinung, dass das Kokain und das Cannabis überhaupt nichts mit der Schlägerei in der Bar zu tun hätten und man ihm darum das nicht wegnehmen dürfe.

4.1.

Wie wird das Obergericht voraussichtlich betrf. Beschwerde der Staatsanwaltschaft entscheiden?

4.2.

Wie würden Sie als Verteidiger von Severin Müller eine Beschwerde gegen die Beschlagnahme begründen?